



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Orientierung, Beratung und Unterstützung für Menschen mit Behinderung

Die Teilhabeberatung Aller-Weser-Wümme e.V. in Lilienthal bietet seit Oktober 2018 als eine der über 500 bundesweit arbeitenden Beratungsstellen **Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)** an. Sie ist Anlaufstelle für Menschen mit einer (drohenden) körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung und für ihre Angehörigen sowie Fachkräfte und alle Interessierten.

### Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) umfasst Beratung zu den Themen Teilhabe und Rehabilitation. Die Beratung wird vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert und unterstützt. Sie ist kostenlos und unabhängig von Trägern, die Leistungen bezahlen oder erbringen.

#### Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

- bietet im Vorfeld der Beantragung von Leistungen Orientierung in Bezug auf mögliche Leistungen in den verschiedenen Teilhabebereichen (Arbeit, Wohnen, Freizeitgestaltung), *(Welche Möglichkeiten gibt es, mit einer körperlichen Behinderung, selbstbestimmt in einer eigenen Wohnung zu leben? Woher bekomme ich eine Arbeitsassistenz?)*,
- informiert über Zuständigkeiten und Verfahrensabläufe und bietet Unterstützung bei der Antragstellung *(Wie stelle ich einen Hilfsmittelantrag? Was ist das Persönliche Budget und wie kann ich es beantragen?)*,
- vermittelt Kontakte zu anderen Institutionen.

Rechtsberatung und Begleitung im Widerspruchs- und Klageverfahren werden nicht angeboten.

### Das Beratungsteam

Wir als Beratungsteam unterstützen Sie als Ratsuchende, wenn es um Ihre Rechte auf selbstbestimmte Lebensplanung und Teilhabeleistungen geht. Wir beraten Sie in Ihrer individuellen Lebenssituation und ausschließlich in Ihrem Interesse. Ihre Lebensgestaltung und Ihr

Unterstützungsbedarf stehen im Vordergrund. Wir geben Ihnen Rat und Orientierung, damit Sie eigenverantwortlich Entscheidungen treffen können. Wir behandeln all Ihre Anliegen vertraulich und stehen Ihnen zur Seite.

Die Juristin und Sozialpädagogin Karen v. Grote verfügt über eine fünfzehnjährige Berufserfahrung im Behindertenbereich und hat die Projektleitung der Teilhabeberatung Aller-Weser-Wümme e.V., Standort Osterholz/Lilienthal mit aufgebaut:



*„Wir freuen uns sehr, im Landkreis Osterholz die Möglichkeit zu bieten, Barrieren durch Beratung auf Augenhöhe abzubauen. Der Ratsuchende kann unsere Beratung in Anspruch nehmen, bevor er Leistungen beantragt und sich dadurch erst einmal einen Überblick verschaffen. Besonders wichtig ist uns, dass das Beratungsangebot niedrigschwellig ist und genügend Zeit und Raum für den Einzelnen zur Verfügung steht.“*

Karen v. Grote

Die Psychologin Christiane Stöckler ist seit einem Unfall im Jahr 2001 vom Hals ab querschnittgelähmt und arbeitet in der Teilhabeberatung Aller-Weser-Wümme e.V. als Peer-Beraterin (Beratung von Betroffenen für Betroffene).



*„Durch meine Behinderung kenne ich viele Probleme von Menschen mit Behinderungen aus eigener Erfahrung. Auch wenn die Beeinträchtigungen ganz unterschiedlich sind, sind die Erfahrungen, die man mit einer Behinderung in unserer Gesellschaft macht, meist sehr ähnlich. Auf dieser Basis ergibt sich schnell ein vertrauensvoller Kontakt, bei dem alle Themen angesprochen werden können.“*

Christiane Stöckler

”

### **Kontaktmöglichkeiten**

Wir beraten Sie während der offenen Sprechzeiten: Dienstag von 16:00- 18:00 Uhr oder Donnerstag von 15:00 – 17:00 Uhr. Oder nach telefonischer Vereinbarung, per E-Mail oder telefonisch täglich von dienstags – freitags 9:00 – 17:00 Uhr.

**Wir freuen uns auf Sie!**